

Hyundai tritt mit dem i30 N TCR auf der Rundstrecke an

Hyundai steigt mit dem i30 N TCR bei der Rennserie ADAC TCR Germany ein. Ab dem vierten Saisonlauf auf dem Nürburgring (3.–5. August) unterstützt Hyundai Motor Deutschland das Team Engstler beim Einsatz von zwei Fahrzeugen in der populären Tourenwagenserie. Die beiden Hyundai i30 N TCR werden die restlichen vier Läufe der ADAC TCR Germany dieser Saison bestreiten und sind auch 2019 für die Serie unter der Nennung Hyundai Team Engstler fest eingeplant.

Mit dem neuen Engagement setzt Hyundai Motor Deutschland sein Rundstreckenprogramm fort. „Die TCR Germany ist für Hyundai Deutschland der konsequente nächste Schritt unseres Motorsport-Engagements“, sagt Markus Schrick, Geschäftsführer Hyundai Motor Deutschland GmbH. „Wir haben mit dem Hyundai i30 N ein Hochleistungsfahrzeug im Programm, das die Kunden emotional anspricht.“ Hyundai freue sich, mit dem Team Engstler einen erfahrenen und erfolgreichen Partner an der zu haben.

Das Hyundai Team Engstler bringt ab dem vierten Saisonlauf der Tourenwagenserie, an der rund 30 Fahrzeuge von acht Herstellern teilnehmen, zwei Hyundai i30 N TCR an den Start. Hyundai wird den Einstieg in die deutschlandweite Rennserie gezielt zur Kundenbindung nutzen, zum Beispiel mit speziellen Events für die „N-Thusiasten“, einen Zusammenschluss von Fans und Besitzern des i30 N.

Der Hyundai i30 N TCR ist das erste Rundstreckenmodell, das von Hyundai Motorsport in Alzenau entwickelt wurde. Der Tourenwagen basiert auf der sportlichsten Variante des Hyundai i30, dem Hot Hatch Hyundai i30 N mit bis zu 275 PS in der Serie. Die Rennversion wird, dem TCR-Reglement entsprechend, von einem Zwei-Liter-Turbomotor mit rund 330 PS aus der Hyundai-Produktfamilie angetrieben.

Die Entwicklungsphase des TCR-Projekts hatte im September 2016, die Testfahrten im April 2017 begonnen. Erste Renneinsätze folgten in der zweiten Jahreshälfte vergangenen Jahres. In dieser Saison hat sich der Hyundai als das TCR-Fahrzeug etabliert. Beim diesjährigen 24h-Rennen auf dem Nürburgring gelang dem i30 N TCR die bisher beste Rundenzeit, die ein Fronttriebler je auf der Nürburgring Nordschleife gefahren ist.

An diese Erfolge soll bei der ADAC TCR Germany angeknüpft werden. Eingesetzt werden die beiden i30 N TCR vom Hyundai Team Engstler rund um den ehemaligen DTM-Piloten Franz Engstler. Das Team aus Wiggensbach im Allgäu wurde 1996 gegründet und hat schon zahlreiche Titel und Siege eingefahren. Zu den größten Erfolgen zählen der Titel im ADAC GT Masters, der zweimalige Gewinn der Privatfahrer-Wertung der FIA-Tourenwagen-Weltmeisterschaft (WTCC) sowie zahlreiche Tourenwagentitel in Asien, darunter in der TCR Asia Series 2017. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Hyundai i30 N TCR und Deutschland-Geschäftsführer
Markus Schrick (links).

Foto: Auto-Medienportal.Net/Hyundai